

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 90 (1964)  
**Heft:** 31: [Elsa von Grindelstein] : Mekerolog für Elsa

**Illustration:** Keine Trägödie [...]  
**Autor:** Moser, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Fußballmannschaften der Republik Kenia beschäftigen neuerdings Mediziner, die mit Federschmuck und Zauberstäben am Spielfeldrand hin und her laufen und den Ball beschwören. Gegen das gelegentliche Eindringen der Mediziner auf das Spielfeld, um verletzte Spieler mit Sprüchen zu kurieren, protestierten die Schiedsrichter.

\*

Einbrecher, die in ein polnisches Landmaschinen-Depot eingedrungen waren und keine einzige Maschine im Lager vorgefunden hatten, zeigten den Verwalter an. Wegen Unterschlagung wurde der Verwalter zu fünfzehn Jahren Gefängnis verurteilt.

\*

Als Präsident Johnson zu Ehren König Husseins von Jordanien im Weißen Haus ein Dinner gab, rief er vorher einen bekannten Gewerkschaftsführer an, um von ihm Namen und Adresse eines anderen Gewerkschaftsführers zu erfragen, den er auch einladen wollte, weil er arabischer Abstammung war. «Herr Präsident», sagte der Gefragte, «für ein Dinner im Weißen Haus bin ich auch ein Araber.» – Er wurde eingeladen.

\*

Expräsident Harry S. Truman genießt seine alten Tage und die Rückkehr in eine einfache, fast kleinbürgerliche Existenz bei guter Gesundheit und bestem Humor. In einem exklusiven republikanischen Klub in San Francisco trat kürzlich ein Herr an ihn heran und sagte: «Ich hoffe, es kränkt Sie nicht, aber Sie sehen genau wie Harry Truman aus!» – «Keineswegs», erwiderte der alte Herr, «ich hoffe, es kränkt Sie nicht, aber ich bin Harry Truman!» TR



Keine Tragödie — nur einige Automobilisten, die sich von ihren in Ouchy parkierten Wagen verabschieden, um im Schiff an die Expo zu fahren.



Gleiches Recht für alle!

